



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Informationen für Eltern

zum Übergang Schule - Beruf



BASIS

8. Klasse: Potenzialanalyse

ERSTES SCHNUPPERN

8. Klasse: 3-tägige Berufsfelderkundung

BETRIEBSALLTAG

9. Klasse: Praktikum

GANZ VIEL PRAXIS

Ab Klasse 9: Praxiskurse,
Langzeitpraktikum

BLICK NACH VORNE

Ende Klasse 9 bzw. Oberstufe:
Anschlussvereinbarung

NICHTS GEHT VERLOREN

Begleitend ab Klasse 8:
Berufswahlpass NRW

BEGLEITENDE BERATUNG

Begleitend ab Klasse 8:
Beratung

BASIS: POTENZIALANALYSE

Im ersten Halbjahr der 8. Klasse finden die Schülerinnen und Schüler unter professioneller Anleitung heraus, was sie können, mögen und was in ihnen steckt:

- 📍 Stärken- und handlungsorientiert**
- 📍 Lernortwechsel: Durchführung außerhalb der Schule**
- 📍 Ergebnisse werden vom Träger mit den Schüler/innen (evtl. Eltern) besprochen und im Berufswahlpass dokumentiert**
- 📍 Schule arbeitet mit den Ergebnissen weiter, z.B. zur Suche von geeigneten Berufsfelderkundungs- und Praktikumsplätzen**

BASIS: POTENZIALANALYSE

Anlage 14 - Deckblatt

V13



DU HAST POTENZIAL!

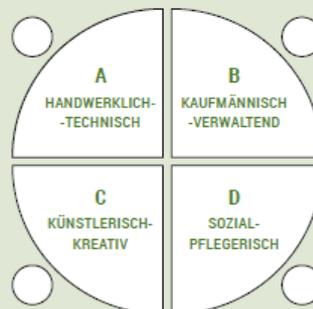
Name:

Teilnahme an der Potenzialanalyse am:

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mit der Potenzialanalyse hast du einen ersten Schritt auf dem Weg deiner beruflichen Orientierung gemacht. Es werden noch viele weitere folgen. Das Landesvorhaben »Kein Abschluss ohne Anschluss« unterstützt dich dabei. Schon jetzt bringst du Stärken mit. Du wirst sicherlich auch noch weitere entwickeln und entdecken. In den Übungen an den Tagen der Potenzialanalyse konnten wir insbesondere Hinweise auf **folgende Stärken** bei dir beobachten:

Die Stärken, die du bei den Übungen gezeigt hast, können im Allgemeinen besonders gut in folgendem/-n Berufsbereich/-en eingesetzt werden:



Zu diesen Bereichen passen z. B. folgende Berufsfelder, die du dir einmal näher anschauen könntest:

- A: Bau, Architektur, Vermessung | Landwirtschaft, Natur, Umwelt | Metall, Maschinenbau | Naturwissenschaften | Elektro | Technik, Technologiefelder
- B: Wirtschaft, Verwaltung | Dienstleistung | IT, Computer | Verkehr und Logistik | Naturwissenschaften
- C: Gesellschafts-, Geisteswissenschaften | Kunst, Kultur, Gestaltung | Dienstleistung | Medien | Produktion, Fertigung
- D: Soziales, Pädagogik | Dienstleistung | Gesellschafts-, Geisteswissenschaften | Gesundheit

Dein nächster Schritt wird die Berufsfelderkundung sein. Dort kannst du mehr über einzelne Berufsfelder herausfinden und sie mit deinen Stärken und Interessen abgleichen.

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit
Regiondirektion
Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

ERSTES SCHNUPPERN: BERUFSFELDERKUNDUNGEN

Während eintägiger Besuche im Betrieb oder beim Träger schnuppern Schülerinnen und Schüler in drei Berufsfelder:

- 📍 **Bezug zum Ergebnis der Potenzialanalyse**
- 📍 **Je nach Schulkonzept auch eigene Schwerpunktsetzung möglich z.B. MINT oder girlsday/boysday**
- 📍 **BFE wird in Schule vor- und nachbereitet**
- 📍 **Suche nach geeigneten Plätzen unterstützt durch die Kommunale Koordinierung über die Buchungsplattform: www.berufsfelderkundung-ha-en.de**

BETRIEBSALLTAG

- 📍 **Jugendliche lernen in Klasse 9 oder 10 während zwei- bis dreiwöchiger Praktika Anforderungen und Abläufe im Betrieb kennen**
- 📍 **Ab Klasse 9: für Schülerinnen und Schüler, die in ihrer Berufswahl noch unsicher sind, gibt es weitere Unterstützungsangebote (Praxiskurse und Langzeitpraktikum)**

BLICK NACH VORNE

Bewerbungsphase ab Klasse 9

- Kenntnisse über Bewerbungsverfahren
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen, Assessmentcentern usw.

Übergangsbegleitung in Verantwortung der Schule, unterstützt durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Anschlussvereinbarung ab Klasse 9.2 und in der Q1

- Bilanzierung des individuellen Berufsorientierungsprozesses
- Festlegung weiterer Schritte

Stärkung der Entscheidungskompetenz in der Sek. II

NICHTS GEHT VERLOREN

Im Berufswahlpass sammeln die Schülerinnen und Schüler die Etappen ihrer Berufsorientierung:

-  **wird vom Träger zur Potenzialanalyse gestellt**
-  **wird fächerübergreifend genutzt – je nach Schulkonzept**

BEGLEITENDE BERATUNG

Die Jugendlichen entdecken ihre Fähigkeiten und Interessen und werden bei allen Elementen der Berufsorientierung mit regelmäßiger Beratung begleitet.

Vor allem aber gilt:

Als Eltern sind Sie einer der wichtigsten Unterstützer für ihr Kind!!

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule - Beruf in **NRW**.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

